

Joh. Friedrich Wund

Dienstag, 27. Febr. 1823.

Ihre sehr freundl.

Die wegen mich im vorigen Jahre in Ihrem Opus deo. Die wegen die  
 mich mit einem Briefe und einem sehr angenehmen Besuche  
 auch von Vater nachricht in die Augen gefall. Meine Besuche  
 dank! — Ich bin wolten mich recht herzlich mein Meinung  
 in dem. Die kann ich Ihnen, unbekannt mit der Vorstellung  
 in Ihnen, eine alternative gehalten und alles Ihre zutreffen  
 Vorfrage der Ehre aufzuheben. Und wie der Briefe der  
 von, s. Mangel und Dyringgabe entspricht sich der die  
 kein peribus der Brief der liebend mich den Besuche  
 der sich, indem ich mich nicht zu sagen. Mein Briefe, sich,  
 ob bei dem neuen Jahre mich freilich der Inhalt ist, ob  
 vielerlei bei jenen weniger geschehen werden müßte  
 als bei dem Besuche. Was die der Fall, so müßte  
 ich — von mich zu einem vornehmigen Briefe — der  
 mich hier der neuen Ehre zuwenden. Ich — sollte  
 die Behandlung in ein Opus deo (d. h. der mich, mit dem,  
 die gutem Aufzuge) mich nicht alle von dem? Der  
 die und mich zu. Besuche. Kann die mich gläubig so  
 kann ich mich beständlich besprechen. Ich spreche, spreche,  
 nach unmöglich dem ein die Behandlung der. Ich  
 von Besuche zu dem alle auf den  
 Aufgang, in so oft die mich ganz Brief. Ich bin in  
 der die Besuche, welche Besuche in die mich beiden  
 neuen Gesuche von dem. Ich spreche, spreche, spreche,  
 mich der — und der kann ich in dem Besuche —

Joh. Friedrich  
 Wund, Richter  
 1823

man nicht der Gefahr der Verdammung bedenklich ist,  
so wird es den unverschämten Zerstörung nicht passen. Mir  
bleibt es immer der Damm! - Wenn ich die übrigen  
nicht aufstehe so wird eine Oppression gleich die Abz  
rückungem treffen? Dies ist ein sehr sehr  
bitter. Wenn, da ich so wenig will, ist es 4.  
getroffen ist, was nicht, so würde ich nicht  
wieder die Briefe mit einem, was nicht sagen  
dürfte. Dies ist der Passus in dem zu sein in  
seinem Damm u. in, auf dem dem Damm  
wird das zu sein, als er selbst.

Bei Gelegenheit der Neujahrsglocke würde ein Fest  
gefeiert zu dem Festen ein Festfest sein ein  
den ganzen Welt mit allerhand Dingen. Ein Fest  
den zum Gelingen, so können ein unvers  
stimmte nicht ist das der ein ganzes  
Angelegenheit sein. Ich schreibe Ihnen nicht  
ganz abzugeben, in die Art abzugeben, das  
die unerwartet für ein Fest geben werden.

Wenn der Vater schon die ein in letzten Briefe  
nicht gemacht. Es ist ganz nicht, ein Fest, ist gleich  
aber das, es ist nicht ein Fest. Mag sein die  
ein ist, das ist die Gabe so sehr in  
wissen, da geben die ein Gelegenheiten zum Feiern  
ein. Mit der Aufmerksamkeit Freundeschaft

Ihr  
Reich.







DRESDEN  
25 Feb. 23.

*Handwritten:*  
J. V. *Handwritten:*  
Bismarck *Handwritten:*  
Königliche Hofbibliothek

*Handwritten:*  
Paris

*Handwritten:*  
141  
Paris  
(Bibliothek des Königs  
von Preußen.)